

II-13197 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6403 B

1994-04-07

Anfrage

der Abgeordneten Ingrid Tichy-Schreder und Kollegen
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend die Situation der Post im 23. Wiener Gemeindebezirk

Klagen von Bewohnern des 23. Wiener Gemeindebezirks häufen sich, wonach die Schnelligkeit der Postzustellung in deren Bezirk sehr zu wünschen übrig läßt. Selbst auf Postwegen, die bloß innerhalb des 23. Wiener Gemeindebezirks zurückgelegt werden müssen, kommt es nicht selten zu tagelangen Verzögerungen bei der Postzustellung.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

Anfrage

1. Ist Ihnen bekannt, daß es bei den Postzustellungen im 23. Wiener Gemeindebezirk laufend zu gravierenden Verzögerungen kommt?
 - a) Wenn nein: Wie erklären Sie sich dann die sich diesbezüglich häufenden Klagen der Bewohner des 23. Wiener Gemeindebezirks?
 - b) Wenn ja: Welche Maßnahmen sind geplant, um das Problem der verlangsamten Postzustellung im 23. Wiener Gemeindebezirk einer Lösung zuzuführen?
2. Wie gestaltet sich der Vergleich der Postinfrastruktur des 23. Wiener Gemeindebezirks mit jener der anderen Wiener Gemeindebezirke?
3.
 - a) Welche Investitionen wurden für die Postinfrastruktur des 23. Wiener Gemeindebezirks während der letzten fünf Jahre gesetzt?
 - b) Wieviel Geld wurde für diese Maßnahmen aufgewendet?
 - c) Welcher Prozentsatz an allen in Wien in diesem 5-Jahres-Zeitraum getätigten Postinfrastrukturinvestitionen entfällt somit auf den 23. Wiener Gemeindebezirk?
4. Welche Infrastrukturmaßnahmen sind im Postbereich des 23. Wiener Gemeindebezirks für heuer und 1995 geplant? Welches Budget ist mit diesen projektierten Aktivitäten in Verbindung zu setzen?